

Pressemitteilung

Nr. 78 vom 19. Oktober 2021

Herausragende Leistungen im Bereich Stahlbau

Absolventinnen und Absolventen der TH Köln erhalten Preis des Kölner Stahlbaus

Vier Absolventinnen und Absolventen der Fakultät für Bauingenieurwesen und Umwelttechnik der TH Köln sind für ihre herausragenden Leistungen und ihr außergewöhnliches Engagement im Studium mit dem Preis des Kölner Stahlbaus ausgezeichnet worden. Das Preisgeld in Höhe von 2.600 Euro wurde von der Ingenieurbüro Grobecker GmbH gestiftet und von der Gesellschaft zur Förderung der Architektur, des Bauingenieurwesens und der Gebäudetechnik der TH Köln e.V. übergeben.

„Die Preise des Kölner Stahlbaus würdigen besondere Leistungen im Rahmen von Modulen und Abschlussarbeiten, die von Studierenden beziehungsweise Absolventinnen und Absolventen im Bereich des Stahlbaus an der TH Köln erbracht werden“, sagt Prof. Dr. Wolfram Kuhlmann von der Fakultät für Bauingenieurwesen und Umwelttechnik der TH Köln. „Die diesjährigen Preisträgerinnen und Preisträger haben sich nicht nur durch ihre hervorragenden Arbeiten, sondern auch durch die engagierte, selbständige Bearbeitung ihrer Themen verdient gemacht.“ Vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie wurden in diesem Jahr vier Preise aus dem Zeitraum bis 2020 vergeben. Künftig sollen jährlich ein bis drei Preisträgerinnen und Preisträger ausgezeichnet werden.

Preisträgerinnen und Preisträger

Nadine Raczek und **Berit van Wezemael** wurden für ihre Arbeiten in den Modulen „Versuchsgestützte Bemessung“ und „Wissenschaftliches Projekt“ sowie für die Masterarbeit „Vergleich verschiedener Lastansätze zu fußgängerinduzierten Schwingungen mit real gemessenen Werten“ mit jeweils 700 Euro ausgezeichnet. „Alle drei Arbeiten haben sie gemeinsam geschrieben und damit auch sehr zum Erfolg eines Forschungsprojektes zu personeninduzierten Schwingungen beigetragen. Frau Raczek und Frau van Wezemael haben äußerst selbständig und so erfolgreich gearbeitet, dass alle Arbeiten jeweils mit einer Gesamtnote von 1,0 bewertet wurden“, so Kuhlmann.

Ebenfalls mit einem Preisgeld in Höhe von 700 Euro wurde **Christian Schaaf** bedacht. Gewürdigt wurde er für seine Leistungen in den Modulen „Bauteile und Verbindungen im Stahlbau“ und „Wissenschaftliches Projekt“, für seine Bachelorarbeit „Anwendung der BIM-Methodik in der Tragwerksplanung eines stählernen Behältergerüsts“ (Gesamtnote: 1,6) und seine Masterarbeit „Ertüchtigung von industriell genutzten Gebäuden für den Lastfall Erdbeben durch die Anordnung von Schwingungsdämpfern“ (Gesamtnote: 1,0). „Bei Herrn Schaaf sind insbesondere seine hervorragenden Leistungen und seine Entwicklung über mehrere Semester und in verschiedenen Themen eine besondere Freude“, sagt Kuhlmann.

Denis Korneev wurde für seine herausragenden Leistungen in den Modulen „Bauteile und Verbindungen im Stahlbau“ und „Praxisprojekt Konstruktiver Ingenieurbau“ sowie in seiner Bachelorarbeit zum Thema „Ermittlung der Schadensakkumulation durch Ermüdung von verschiedenen Stahlprofilen bei

Referat Kommunikation und
Marketing
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Marcel Hönighausen
0221-8275-5205
pressestelle@th-koeln.de

Technische Hochschule Köln

Postanschrift:
Gustav-Heinemann-Ufer 54
50968 Köln

Sitz des Präsidiums:
Claudiusstraße 1
50678 Köln

Pressemitteilung Nr. 78 vom 19. Oktober 2021
Preis des Kölner Stahlbaus

beliebigen Schrittgrößen-Zeitverläufen“ (Gesamtnote: 1,0) mit 500 Euro geehrt. „Seine im Studium gewonnenen umfassenden Messtechnik- und Programmiererfahrungen setzt Herr Korneev weiter gewinnbringend an der TH Köln ein, da er parallel zu seinem Masterstudium als Mitarbeiter im Labor für Konstruktiven Ingenieurbau der Hochschule tätig ist“, erläutert Kuhlmann.

Förderverein

Die Gesellschaft zur Förderung der Architektur, des Bauingenieurwesens und der Gebäudetechnik der TH Köln e.V. unterstützt bei der Ausbildung der Studierenden, fördert Veranstaltungen auf dem Gebiet technischer Wissenschaften und Praxis und vertieft die Beziehungen zwischen Praxis und Hochschule. Dem Förderverein gehören neben Mitgliedern der Hochschule auch Unternehmen und Institutionen aus Köln und der Region an.

Die **TH Köln** zählt zu den innovativsten Hochschulen für Angewandte Wissenschaften. Sie bietet Studierenden sowie Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern aus dem In- und Ausland ein inspirierendes Lern-, Arbeits- und Forschungsumfeld in den Sozial-, Kultur-, Gesellschafts-, Ingenieur- und Naturwissenschaften. Zurzeit sind rund 27.000 Studierende in etwa 100 Bachelor- und Masterstudiengängen eingeschrieben. Die TH Köln gestaltet Soziale Innovation – mit diesem Anspruch begegnen wir den Herausforderungen der Gesellschaft. Unser interdisziplinäres Denken und Handeln, unsere regionalen, nationalen und internationalen Aktivitäten machen uns in vielen Bereichen zur geschätzten Kooperationspartnerin und Wegbereiterin.